

Info-Blatt zur Datenanlieferung

1. Der einfachste Weg

Füllen Sie auf den jeweiligen Internetseiten die entsprechenden Formulare aus und suchen sich ein Design, Bild oder Zeichnung aus. Wenn Sie ein eigenes Bild schicken wollen beachten Sie den Punkt 5.

2. Ich habe keine Daten und nur eine Vorlage (alte Visitenkarte, Etikett)

Schicken Sie uns diese per Post, nach Möglichkeit den Drucktext aber in ein eMail tippen und uns zusätzlich schicken. Neusatz, Scannen von Bildern und Zeichen, Bildbearbeitung und evtl. Korrektur werden zusätzlich berechnet. (normale Menge Satz = 5,- €, je Bild scannen 3,- €, grafische Arbeiten nach Aufwand).

3. Datenlieferung

Wie kann ich meine Daten übermitteln?

Schicken Sie Daten per E-Mail und geben Sie im Betreff unbedingt eine unverkennbare Bezeichnung an! Die Daten können sonst unter Umständen nicht zugeordnet werden. (karten@ditgens.de)

Auch können Sie uns eine CD mit der Post schicken.

4. Kann ich meine Daten zippen?

Nein, Gezippte Daten werden wegen Virenrisiko nicht geöffnet.

5. Welche Datenformate kann Opti-Druck verarbeiten?

Als Bilddateien können wir JPG, TIFF und BMP-Daten verarbeiten. Wir empfehlen das verlustfreie TIFF-Format. Als Vektordateien können wir nur PDF und EPS Dateien verarbeiten. Wichtig hierbei: Alle Schriften und Grafiken vektorisieren (Schriften in Kurven/Pfade wandeln)!

Bei einer Auflösung von mind. 600 dpi ist die Umwandlung in eine JPG, TIFF oder BMP-Datei der einfachste und sicherste Weg.

6. Kann Opti-Druck offene Satzdateien z.B. aus Pagemaker, CorelDraw, Freehand oder Illustrator verarbeiten?

Können schon. Allerdings bedeutet das einen enormen Mehraufwand, den wir berechnen müssen. In der Regel sind das ca. 5,- bis 10,- Euro. Ohne alle verwendeten Schriften und Grafiken ist eine Verarbeitung jedoch nicht möglich! Wandeln Sie deshalb die Daten in in Bilddateien (siehe Punkt vorher) oder PDF-Dateien um (siehe unten). Eine Ausnahme machen wir bei CorelDraw-Daten, wenn alle Schriften in Kurven gewandelt sind. Beachten Sie bitte dass wir bei offenen Satzdaten nur PC-Daten einlesen - **keine Mac-Daten!**

7. Welche Bildauflösung soll ich für meine Grafiken benutzen?

Im Normalfall sollten es schon 600dpi bei Originalgröße sein, höher ist besser.

Eine Visitenkartendatei in der Originalgröße von 50 x 90 mm hat bei einer Auflösung von 600 dpi eine Größe von ca. 900 KB. Bilder sind bereits ab 300 dpi druckbar, jedoch sind Schriften und Linien in dieser Auflösung sehr unsauber.

8. Soll ich meine Bilddateien z.B. im Photoshop auch als PDF speichern?

Bitte nicht! Das ist zwar technisch gesehen kein Problem, allerdings ist es für uns wesentlich einfacher wenn nur „echte“ PDFs, also PDFs mit Vektorinformationen auch als solche ankommen. Also: PDFs sind die beste Wahl für direkter Ausgabe aus Layoutprogrammen, jedoch nicht für das Speichern aus Pixel-Grafikprogrammen wie Photoshop, PhotoPaint oder PaintShopPro. Da bitte TIFF oder JPG benutzen.

9. Wie erstelle ich eine PDF-Datei?

Es gibt verschiedene Wege eine PDF-Datei zu erstellen.

1. Der beste und sicherste Weg aus professionellen Layout-Programmen eine PDF-Datei zu schreiben ist über eine Postscript-Datei. Drucken oder exportieren Sie eine *.ps-Datei mit der PPD AdobePDF (beim Acrobat Distiller dabei) und wandeln Sie diese mit dem Acrobat Distiller unter Verwendung der Voreinstellung PDF/X3 oder PrePress-Qualität in ein PDF um. Die PDF/X3-Einstellung checkt dabei Ihre Daten im Voraus schon grob auf drucktechnische Verwendbarkeit.

2. Viele Layoutprogramme wie InDesign, QuarkXpress und CorelDraw unterstützen einen direkten PDF-Export. Wichtige Einstellungen sind: Alle Schriften in Kurven/Pfade umwandeln. Sollte Ihr Programm dies nicht unterstützen, benötigen wir die Schriftfont (PC-Schriften). Bildauflösung bei Farbe und Graustufen mind. 300dpi und Bitmap 1200dpi, Farbraum: Euroscale Coated.

Verwenden Sie unbedingt ein PDF-Programm dass Schriften in Kurven/Pfade vektorisiert!

Wenn Ihr PDF-Programm dies nicht unterstützt, wandeln Sie vor dem Export als PDF in Ihrem Grafikprogramm die Schiften bereits in Kurven/Pfade um.

10. Achtung Fachlatein für Grafiker, Designer und Fachleute:

ISO-Norm 15929 + 15930 PDF/X-Dateien.

PDF/X ist eine genormte Version des PDF-Formates. Es enthält die Anforderungen für Druckvorlagen. PDF/X beschreibt speziell die Anforderungen der Druckindustrie. Die Norm wurde vor allem für den Austausch von Anzeigendaten im Zeitungs- und Zeitschriftengeschäft entwickelt. Jedoch sind im Offset- und Digitaldruck die Anforderungen an die Daten höher. So benötigen wir eine deutlich höhere Bitmap-Auflösung und auch das Vektorisieren der Schriften und nicht nur das Einbetten der Schriften wie die ISO-Norm vorschreibt. Da einige Schriften aus rechtlichen Gründen auch nicht in Dokumente eingebettet werden dürfen und für die ISO-Norm auch ausschließlich Postscript Type 1 Schriften notwendig sind, ist es für die Abspeicherung ins PDF – Format ratsam, wie bereits oben beschrieben, die Schriften zu vektorisieren.

11. Kann Opti-Druck Word/Powerpoint/Publisher-Dateien verarbeiten?

Theoretisch ja – aber: Alle Office-Programme (**Excel, Word, Powerpoint und auch Publisher**) sind für **professionelle Druckvorbereitung absolut ungeeignet!** Wer dennoch solche Dateien schickt, der muss mit Konvertierungsgebühren rechnen. Ausserdem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass das Ergebnis sehr unsicher ist. Zum Teil werden Zeilen anders umbrochen, Farben können sich verschieben und Schriften können sich ändern. Wenn Sie nur die Möglichkeit der Datenerzeugung in Office haben, empfehlen wir den Einsatz eines Shareware-PDF-Writers, um ein PDF zu erstellen. Gibt es keine andere Möglichkeit, brauchen wir unbedingt einen Kontrollausdruck per Post. Evtl. zusätzliche Bearbeitung wird berechnet.

12. Ich habe Filme für meine Visitenkarten oder Etiketten. Kann Opti-Druck diese verarbeiten?

Nein, im Digitaldruck arbeiten wir nur von Daten.

13. Bekomme ich meine eingesandte CD zurück?

Nein!

Copyright bei Opti-Druck – Dellenfeld 8-10, 42653 Solingen